



GOTTESDIENSTORDNUNG und PFARRNACHRICHTEN

Pfarrei Christkönig • 90574 Roßtal • Sickersdorfer Str. 9 • ☎ 09127 90202-0

16. bis 23. September 2018

38. Woche

Ewig Licht: N.N.

Fr 14.09. **Kreuzerhöhung**
9:00 Krankenkommunion
18:30 Hl. Messe f. lebende und verstorbene Angehörige der Familie Schmidt,
anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Stille Anbetung

Sa 15.09. **Gedächtnis der Schmerzen Mariens**
10:30 Tauffeier für Nora Leni Kress
Dem neugetauften Kind und seinen Eltern alles Gute und Gottes Segen!
17:30 Clarsbach: Beichtgelegenheit
18:00 Clarsbach: Vorabendmesse f. + Anna und Wolfgang Jäger



So 16.09. **24. Sonntag im Jahreskreis**
8:30 Großhabersdorf: Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
10:00 Hl. Messe f. + Alexander Spahl
Familiengottesdienst mit **Segnung der Schulanfänger**
mitgestaltet vom **Kinderchor**

**24. Sonntag im
Jahreskreis
Lesejahr B**
1. Lesung: Jesaja 50,5-9a
2. Lesung: Jakobus 2,14-18
Evangelium: Markus 8,27-35

Mo 17.09. **Hl. Hildegard von Bingen, Äbtissin, Mystikerin, hl Robert Bellarmin, Bischof**
16:00 Pfarrheim: Kinderchor
16:00 Altenheim: Hl. Messe f. + Emmy Schank und Angehörige

» Dann begann er, sie darüber zu belehren, der Menschensohn müsse vieles erliden und von den Ältesten, den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten verworfen werden; er werde getötet, aber nach drei Tagen werde er auferstehen. Und er redete ganz offen darüber. Da nahm ihn Petrus beiseite und machte ihm Vorwürfe. «

Di 18.09. **Hl. Lambert, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer**
19:00 Großweismannsdorf: Hl. Messe f. + Franz Kessner

Mi 19.09. **Hl. Januarius, Bischof v. Neapel, Märtyrer**
19:00 Großhabersdorf: Wortgottesdienst

Do 20.09. **Hl. Andreas Kim Taegon, und hl. Paul Chong Hasang, und Gefährten, Märtyrer**
8:30 Hl. Messe f. + Emilian Gaga

Fr 21.09. **Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist**
18:00 bis 18:15 Uhr: Glockenläuten zum Internationalen Friedenstag
18:30 Hl. Messe f. + Leonte Ovidiu
anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Stille Anbetung

Sa 22.09. **Hl. Mauritius und Gefährten, Märtyrer, hl. Emmeram, Bischof, Märtyrer**
Jugendausflug für Ministranten und Freunde
17:30 Clarsbach: Beichtgelegenheit
18:00 Clarsbach: Vorabendmesse f. + Angehörige Ritzer



Ich kann gewinnen, auch wenn ich verliere. Ich kann strahlen, auch wenn ich leide. Ich kann auferstehen, auch wenn ich sterbe. Jesus hat das erlebt. Und so wird es sein, wenn ich in seinem Namen meine Werke tue.

- So 23.09. **25. Sonntag im Jahreskreis**
 8:00 Beichtgelegenheit
 8:30 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
 10:00 Großhabersdorf: Hl. Messe f. + Ernestine Pecher
 mit Segnung der Schulanfänger
 11:30 Großhabersdorf: Tauffeier für Rotella Aurora und Eleonora
Den neugetauften Kindern und Ihren Eltern alles Gute und Gottes Segen!

Diese Woche denken wir im Gebet an die Lehrlinge und Auszubildenden im Bistum, für die zum 1. September ein neuer Lebensabschnitt begonnen hat.



Caritas-Herbstsammlung vom 24. bis 30. September

„Jeder Mensch braucht ein Zuhause“

Die Sammlerinnen und Sammler bitten wir, ihre Liste **ab Freitag, 21. September** im Pfarramt abzuholen. Vergelt's Gott im Voraus für diesen Dienst der Nächstenliebe!

Auch die Pfarrbriefe liegen ab Freitag, 21. September bereit.

Call for participation „Friede sei ihr erst Geläute“ – Europaweites Glockenläuten zum Internationalen Friedenstag am 21. September im Europäischen Kulturerbejahr 2018

In Europa gab die Glocke über 1000 Jahre lang mit ihrem Rhythmus die Zeit zur Arbeit, zur Muse und zum Gebet vor. Sie gab dem Leben geistlich wie weltlich eine sinnenfällige Struktur. Auch heute noch ist sie in ganz Europa millionenfach und täglich hörbar.

Die Glocken in den Türmen der Kirchen und Rathäuser, in den Glockenstühlen der Friedhöfe und Gedenkstätten sind ein einzigartiges hör- und sichtbares Zeichen des europäischen Wertefundaments. Die bei weitem überwiegende Zahl der Europäerinnen und Europäer liebt den Glockenklang, denn er ist ein textloser und damit neutraler Naturton-Klang, erzeugt durch das Artefakt hochkultureller handwerklicher Tradition. Es gibt ihn schon seit 5000 Jahren, also lange vor Gründung des Christentums. Er ist interkulturell: Ob Domglocke, buddhistische Tempelglocke, Shintō-Schrein-Glocke usw. – sie alle vermitteln jenseits der Sprachgrenzen Feierlichkeit, Zeitmarkierung und Transzendenz. Er ist Kultur im umfassendsten Sinne: ein Teil allgemeine Lebensgestaltung (z. B. Uherschlag), ein Teil Friedensarbeit (z. B. Friedensglocken in Hiroshima und Berlin), ein Teil Politik (z. B. Staatsglocke in Notre Dame de Paris), ein Teil Brauchtum (z. B. Totensonntagsgeläut), ein Teil Kunst (z. B. Carillon-Spiel), ein Teil kollektives kulturelles Gedächtnis (z. B. Glockengeläut zum 50. Jahrestag des innerdeutschen Mauerbaus) und ein Teil Religion (z. B. Einladung zum Gottesdienst sowie Markierung wichtiger liturgischer Momente).

Der Klang der Glocken – wo immer er ertönt – entspricht sehr gut dem, was wir im Europäischen Kulturerbejahr 2018 gemeinsam vergewissern und für unsere Nachkommen sichern wollen: Die Werte der Solidarität und des Friedens sowie unser Kulturerbe in Europa und für die Welt. 2018 erinnern wir an das Ende des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren und auch an Ausbruch und Ende des Dreißigjährigen Krieges, um uns des Wertes des Friedens für uns alle zu vergewissern! Deshalb laden wir alle Glockeneigentümer Europas ein: Lassen Sie uns am Internationalen Friedenstag am 21. September 2018, von 18:00 bis 18:15 Uhr Straßburger Zeit, erstmals in der Geschichte alle unsere Glocken gemeinsam läuten und damit eine wunderbare Erfahrung der Gemeinsamkeit miteinander teilen ganz im Sinne von SHARING HERITAGE!

Pilgern auf dem Jakobsweg von Thalmässing nach Morsbach

Am Sonntag 23. September 2018 wird von Thalmässing (Kirchenweg 1) nach Morsbach (ca. 12 km) gemeinsames Pilgern auf einem Stück des Jakobsweges angeboten. Beginn ist um 10:00 Uhr zum Gottesdienst oder um 11:00 Uhr vor der Kirche. Zum Thema „Gemeinsam unterwegs“ werden spirituelle Impulse, Gebete, Lieder und Austausch Elemente auf dem Weg sein. Für Rücktransfer nach Thalmässing (Kosten) wird gesorgt. Für wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk und eigene Rucksackverpflegung sorgt jede/r selber. Leitung: Georg Brigl, Dekanatsreferent, Anmeldung bis 18.9. und nähere Information: Katholisches Dekanatsbüro 09122 6318245; dekanat.roth-schwabach@bistum-eichstaett.de